



PREMEXTRADE

SERVING AGRICULTURE

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Condizioni generali di vendita

General terms and conditions

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines: 1.1 Die hier beschriebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) gelten im Handel mit Unternehmen und Gewerbetreibenden. Den Handel mit Endverbraucher regelt das Gesetz des Landes in welchem der Endverbraucher ansässig ist. 1.2 Diese AGBs werden auch bei Bestehen eines separat erstellten Angebots seitens des Verkäufers angewandt. Im Falle von Widersprüchen haben in jedem Fall die Bedingungen des Angebots Vorrang. 1.3 Der vorliegende Kaufvertrag wird geregelt durch das Wiener Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf, sowie vom italienischen Gesetz, für Fragen die vom Übereinkommen nicht gedeckt sein sollten. 1.4 Jeglicher Bezug zu kommerziellen Begriffen (wie FCA, CIP usw.) versteht sich als Verweis zu den Incoterms der internationalen Handelskammer, gültig zum Datum des Vertragsabschlusses.

2. Produkteigenschaften – Änderungen: 2.1 Eventuelle Informationen oder Daten zu Produkteigenschaften und/oder technischen Spezifikationen in Prospekten, Preislisten, Katalogen oder ähnlichen Dokumenten sind nur dann bindend, wenn in einem Angebot explizit auf die Daten verwiesen wird. 2.2 Der Verkäufer behält sich vor, Änderungen an den Produkten vorzunehmen, sofern diese sich als notwendig oder zweckdienlich erweisen und solange die grundsätzlichen Eigenschaften des Produkts dadurch nicht beeinträchtigt werden.

3. Lieferzeiten: 3.1 Sollte der Verkäufer voraussehen nicht im Stande zu sein die Produkte fristgerecht zum vereinbarten Termin zu liefern, so muss er den Käufer zeitig schriftlich darüber informieren und, sofern möglich, den absehbaren Liefertermin angeben. Es versteht sich, dass, sollte die Verspätung zu Lasten des Verkäufers gehen und einen Zeitraum von 6 Wochen überschreiten, der Käufer den Vertrag, in Bezug auf die zu spät gelieferten Produkte und per schriftlicher Vorankündigung von 10 Tagen an den Verkäufer, auflösen kann. 3.2 Lieferverzögerungen aufgrund höherer Gewalt (lt. Definition im Art.9) oder aufgrund Handlungen oder Unterlassungen von Seiten des Käufers (z.B. fehlende Kommunikation von notwendigen Informationen zur Auslieferung der Produkte) können nicht dem Verkäufer angelastet werden. 3.3 Im Falle einer dem Verkäufer anzulastenden Lieferverzögerungen, steht es dem Käufer frei, nach vorheriger schriftlicher Aufforderung an den Verkäufer, einen Schadensersatz des effektiv erlittenen Schadens, innerhalb eines Maximalbetrages von 5% des

Preises der mit der Verzögerung gelieferten Produkte, einzufordern. 3.4 Vorbehaltlich eines Vorsatzes oder schweren Schuld des Verkäufers, schließt die Zahlung der Summe wie in Art. 3.3 genannt, alle weiteren Schadensersatzzahlungen, aufgrund der zu späten oder nicht erfolgten Lieferung, aus.

4. Lieferung und Versand – Reklamationen: 4.1 Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarungen, versteht sich die Lieferung der Ware frei Frachtführer (FCA) und das auch im Falle einer Vereinbarung, die vorsieht, dass der Versand, oder ein Teil davon, vom Verkäufer betreut wird. 4.2 Welche die Liefervereinbarungen zwischen den Parteien auch sein mögen, in jedem Fall geht das Risiko spätestens dann an den Käufer über, sobald die Waren an den ersten Transporteur übergeben werden. 4.3 Eventuelle Reklamationen die den Zustand der Verpackung, die Menge, die Anzahl oder äußere, erkennbare Mängel betreffen, müssen dem Verkäufer via E-Mail und, bei sonstigem Ausschluss, innerhalb von 7 Tagen ab Erhalt der Produkte, mitgeteilt werden. Eventuelle Reklamationen betreffend Defekte, welche durch eingehende und sorgfältige Prüfung bei Erhalt der Produkte nicht feststellbar sind (verborgene Mängel), müssen dem Verkäufer via E-Mail und, bei sonstigem Ausschluss, innerhalb 7 Tagen ab Bekanntwerden des Defektes und in jedem Fall innerhalb 12 Monaten nach erfolgter Lieferung, mitgeteilt werden. 4.4 Es versteht sich, dass etwaige Reklamationen, dem Käufer nicht das Recht erteilen, Zahlungen der betroffenen Produkte oder anderer Lieferungen zu unterbrechen oder zu verzögern.

5. Preise: Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarungen, gelten die Preise in € (Euro) und netto zzgl. MwSt. für, in handelsüblicher Weise und entsprechend dem vereinbarten Transportmittel, verpackte Ware, frei Frachtführer (FCA). Es versteht sich, dass alle weiteren Spesen oder Abgaben zu Lasten des Käufers gehen.

5.a Treuebonus: Vorbehaltlich Ausschluss einzelner Lieferungen, Produkte oder Produktgruppen gelten für Wiederverkäufer (Firmenkunden, B2B) folgende Rückvergütungssätze auf den bezogenen Netto-Warenwert, abzüglich evt. verrechneter Transport- oder anderweitiger Spesen und Gutschriften:

Ab € 25.000, alle € 10.000: +0,2% bis max. 3% bei Erreichung von € 150.000 (siehe Staffelung)

Umsatz Kalenderjahr	25.000 €	50.000 €	100.000 €	150.000 €
Rückvergütungssatz	0,5%	1,0%	2,0%	3,0%

Die Rückvergütung erfolgt auf Basis des Kalenderjahres und wird, je nach Wunsch des Kunden, im Laufe des auf das abgerechnete Kalenderjahr folgende Monat Jänner, entweder per Banküberweisung überwiesen oder auf das Kundenkonto gutgeschrieben. Im Falle einer verzögerten Zahlung hat der Kunde kein Anrecht auf Verzugszinsen.

6. Zahlungsbedingungen: 6.1 Wo die Zahlungsbedingungen von den Parteien nicht spezifiziert wurden, muss die Zahlung entsprechend dem folgenden Art. 6.2 erfolgen. 6.2 Wo von den Parteien eine Nachzahlung vereinbart wurde, muss die Zahlung, ausgenommen bei anderslautender Abmachung, innerhalb 30 Tage ab Rechnungsdatum und per Banküberweisung erfolgen. Die Zahlung versteht sich als durchgeführt, sobald die Rechnungssumme dem Verkäufer auf seiner italienischen Bank zur Verfügung steht. Wo vorausgesetzt wurde, dass die Zahlung von einer Bankgarantie begleitet werden muss, muss der Käufer zusammen mit der Bestellung eine Bankgarantie auf erstes Anfordern bereitstellen. Die Bankgarantie muss, konform den einheitlichen Normen der internationalen Handelskammer betreffend die Garantieverträge, von einer primären italienischen Bank ausgestellt und gegen einfache Erklärung von Seiten des Verkäufers, dass die Zahlung nicht innerhalb der vereinbarten Frist erfolgt ist, auszahlfähig sein. 6.3 Wo von den Parteien eine Vorauszahlung ohne weitere Spezifikationen vereinbart wurde, wird angenommen, dass die sich die Zahlung auf den vollen Preis bezieht. Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung, muss die Vorauszahlung im Rahmen der Bestellung auf das Konto des Verkäufers überwiesen werden. 6.4 Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung, gehen etwaige Bankspesen oder Kommissionen betreffend die Zahlung zu Lasten des Käufers.

7. Gewährleistung für Mängel: 7.1 Der Verkäufer bemüht sich jedweden ihm zuzuschreibenden Fehler, Qualitätsmangel oder mangelnde Konformität der Produkte, der innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung aufgetreten ist, zu beheben, vorausgesetzt dieser ist ihm fristgerecht, konform dem Art. 4.3 mitgeteilt worden. Es obliegt dem Verkäufer zu entscheiden, die betroffenen Produkte zu reparieren oder zu ersetzen. Für die in Garantie ersetzten oder reparierten Produkte gilt dieselbe Garantie für weitere 6 Monate ab Datum des erfolgten Ersatzes oder der erfolgten Reparatur. 7.2 Der Verkäufer garantiert nicht für die Übereinstimmung der Produkte mit speziellen Spezifikationen oder technischen Eigenschaften oder ihre Tauglichkeit für spezielle Nutzungen, außer im explizit festgelegten und vereinbarten Maße des Vertrags oder etwaiger Dokumente auf die im Rahmen des Vertrags verwiesen wird. 7.3 Vorbehaltlich eines Vorsatzes oder schweren Schuld des Verkäufers, ist der Verkäufer einzig dazu angehalten, bei Fehler, Qualitätsmangel oder mangelnde Konformität der Produkte, die betroffenen Produkte zu reparieren oder zu ersetzen. Es versteht sich, dass oben beschriebene Garantie (bestehend aus der Verpflichtung Produkte zu reparieren oder zu ersetzen) die gesetzlichen Garantien oder Haftungen übernimmt und stellvertretend dafür wirkt und jede weitere Haftung des Verkäufers (sei es vertraglich als außervertraglich), jedenfalls auf die gelieferten Produkte rückführbar, ausschließt (z.B. Schadensersatz, Verdienstaussfall, Rückholaktionen, usw.).

8. Eigentumsvorbehalt: Die gelieferten Produkte bleiben, bis zur vollständigen Bezahlung an den Verkäufer, Eigentum des Verkäufers. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die Produkte die vom Käufer an Dritte weiterverkauft wurden, zum Preis dieser Verkäufe, innerhalb der gesetzlich im Land des Käufers festgelegten Limits.

9. Höhere Gewalt: 9.1 Jeder Partei ist ein zeitweiliges Rücktrittsrecht von den vertraglichen Pflichten vorbehalten, wenn die Ausführung der Pflichten, durch ein unvorhergesehenes und von seinem Willen unabhängiges Hindernis wie z.B. Streik, Boykottierung, Schließung, Feuer, Krieg (mit Erklärung oder ohne), Bürgerkrieg, Putsch oder Revolution, Beschlagnahmung, Embargo, Unterbrechung der Energiezulieferung oder Lieferverzögerung von Rohstoffen oder Komponenten, unmöglich oder unzumutbar kostspielig wird. 9.2 Die Partei, die sich dieser Klausel bedienen will, muss die Vorfälle und den resultierenden Rücktritt aufgrund der höheren Gewalt der anderen Partei unmittelbar und schriftlich mitteilen. 9.3 Sofern die Unterbrechung aufgrund höherer Gewalt länger als 6 Wochen andauert, hat jede Partei das Recht den vorliegenden Vertrag, nach vorangegangener schriftlicher Vorankündigung von 10 Tagen, aufzulösen.

10. Gerichtsstand / Schlichtungsklausel: Für jegliche Streitigkeiten, die sich von diesem Vertrag ableiten oder in Bezug dazu stehen, liegt die Zuständigkeit ausschließlich beim Gerichtsstand des Sitzes des Verkäufers. Abweichend dem obgenannten, hat der Verkäufer allerdings die Möglichkeit, den Streitfall vor den zuständigen Richter am Sitz des Käufers zu bringen. Falls der Käufer seinen Sitz außerhalb der europäischen Wirtschaftsgemeinschaft haben sollte, werden alle Streitigkeiten, die sich von diesem Vertrag ableiten oder in Bezug dazu stehen, in letzter Konsequenz, einzig nach der Schiedsordnung des Mailänder Schiedsgerichtes und konform genannter Ordnung, von einem oder mehreren ernannten Schiedsrichtern, gelöst.

Ort, Datum, Unterschrift (Käufer und Verkäufer)

Der unterfertigte Käufer wird explizit auf die folgenden Klauseln hingewiesen, erklärt ausdrücklich diese zur Kenntnis genommen zu haben und stimmt diesen hiermit ausdrücklich gem. Art. 1341 C.C. zu:

- Klausel 4.3;
- Klausel 7.3;
- Klausel 8;
- Klausel 10.

Ort, Datum, Unterschrift Käufer

Condizioni generali di vendita

1. Premessa: 1.1 Le presenti condizioni generali di vendita (CGV) vigono nel commercio con imprese e commercianti. Il commercio con consumatori finali è regolato dalla legge del paese nel quale il consumatore finale è residente. 1.2 Questi CGV si applicano insieme ad un eventuale offerta formulata da parte del venditore. In caso di contraddizione prevalgono le condizioni dell'offerta. 1.3 Il presente contratto di vendita è disciplinato dalla Convenzione delle Nazioni Unite sulla vendita internazionale di merci (Vienna 1980) e, per le questioni non coperte da tale convenzione, dalla legge italiana. 1.4 Qualsiasi riferimento a termini commerciali (come FCA, CIP ecc.) è da intendersi come richiamo agli Incoterms della Camera di Commercio Internazionale, nel testo in vigore alla data di stipulazione del contratto.

2. Caratteristiche dei prodotti – Modifiche: 2.1 Eventuali informazioni o dati sulle caratteristiche e/o specifiche tecniche dei Prodotti contenute in dépliant, listini prezzi, cataloghi o documenti similari saranno vincolanti solo nella misura in cui tali dati siano stati espressamente richiamati da un'offerta. 2.2 Il Venditore si riserva di apportare ai Prodotti le modifiche che, senza alterare le caratteristiche essenziali dei Prodotti, dovessero risultare necessarie o opportune.

3. Termini di consegna: 3.1 Qualora il Venditore preveda di non essere in grado di consegnare i Prodotti alla data pattuita per la consegna, egli dovrà avvisarne tempestivamente l'Acquirente per iscritto, indicando, ove possibile, la data di consegna prevista. E' inteso che ove il ritardo imputabile al Venditore superi le 6 settimane, l'Acquirente potrà risolvere il Contratto relativamente ai Prodotti di cui la consegna è ritardata con un preavviso di 10 giorni, da comunicarsi per iscritto (anche via e-mail) al Venditore. 3.2 Non si considera imputabile al Venditore l'eventuale ritardo dovuto a cause di forza maggiore (come definite all'art. 9) o ad atti od omissioni dell'Acquirente (ad es. mancata comunicazione di indicazioni necessarie per la fornitura dei Prodotti). 3.3 In caso di ritardo nella consegna imputabile al Venditore, l'Acquirente potrà richiedere, previa messa in mora per iscritto del Venditore, il risarcimento del danno effettivo da lui dimostrato, entro il limite massimo del 5 % del prezzo dei Prodotti consegnati in ritardo. 3.4 Salvo il caso di dolo o colpa grave del Venditore, il pagamento delle somme indicate all'art. 3.3 esclude qualsiasi ulteriore risarcimento del danno per mancata o ritardata consegna dei Prodotti.

4. Resa e spedizione – Reclami: 4.1 Salvo patto contrario, la fornitura della merce s'intende franco vettore (FCA) e ciò anche quando sia convenuto che la spedizione o parte di essa venga curata dal Venditore. 4.2 In ogni modo, quali che siano i termini di resa pattuiti dalle parti, i rischi passano all'Acquirente al più tardi con la consegna al primo trasportatore. 4.3 Eventuali reclami relativi allo stato dell'imballo, quantità, numero o caratteristiche esteriori dei Prodotti (vizi apparenti), dovranno essere notificati al Venditore mediante e-mail, a pena di decadenza, entro 7 giorni dalla data di ricevimento dei Prodotti. Eventuali reclami relativi a difetti non individuabili mediante un diligente controllo al momento del ricevimento (vizi occulti) dovranno essere notificati al Venditore mediante e-mail, a pena di decadenza, entro 7 giorni dalla data della scoperta del difetto e comunque non oltre 12 mesi dalla consegna. 4.4 E' inteso che eventuali reclami o contestazioni non danno diritto all'Acquirente di sospendere o comunque ritardare i pagamenti dei Prodotti oggetto di contestazione, né, tanto meno, di altre forniture.

5. Prezzi: Salvo patto contrario, i prezzi si intendono in € (Euro) al netto d'IVA, per Prodotti imballati secondo gli usi del settore in relazione al mezzo di trasporto pattuito, resa franco vettore (FCA), essendo inteso che qualsiasi altra spesa o onere sarà a carico dell'Acquirente.

5.a Premio fedeltà: Salvo l'esclusione di singole consegne, prodotti o gruppi merceologici si applicano per rivenditori (clienti aziendali, B2B) le seguenti quote di rimborso, imputabili al valore della merce acquistata al netto di tasse ed evt. oneri e detratto di evt. spese di trasporto o altre spese fatturate e accrediti:

Da € 25.000, ogni € 10.000: +0,2% fino a massimo 3% al raggiungimento di € 150.000 (vedasi scaglionamento)

Fatturato anno civile	25.000 €	50.000 €	100.000 €	150.000 €
Quota rimborso	0,5%	1,0%	2,0%	3,0%

Il rimborso si applica sulla base dell'anno civile e sarà, a volontà del cliente, accreditato al suo conto cliente oppure versato per bonifico bancario sul suo conto corrente, entro il mese di gennaio che segue l'anno computato. In caso di pagamento ritardato il cliente non ha diritto a interessi di dilazione.

6. Condizioni di pagamento: 6.1 Ove le parti non abbiano specificato le condizioni di pagamento, il pagamento dovrà essere effettuato come indicato al successivo art. 6.2. 6.2 Ove le parti abbiano pattuito il pagamento posticipato, questo dovrà essere effettuato, in assenza di diversa specificazione, entro 30 gg. data fattura, mediante bonifico bancario. Si considera effettuato il pagamento quando la somma entra nella disponibilità del Venditore presso la sua banca in Italia. Ove sia stato previsto che il pagamento debba essere accompagnato da una garanzia bancaria, l'Acquirente dovrà mettere a disposizione assieme all'ordine, una garanzia bancaria a prima domanda, emessa conformemente alle Norme Uniformi per le Garanzie a Domanda della CCI da primaria banca italiana e pagabile contro semplice dichiarazione del Venditore di non aver ricevuto il pagamento entro i termini pattuiti. 6.3 Ove le parti abbiano pattuito il pagamento anticipato senza ulteriori indicazioni, si presume che il

pagamento anticipato si riferisca all'intero prezzo. Salvo diverso accordo, il pagamento anticipato dovrà essere accreditato sul conto del Venditore nel momento dell'ordine. 6.4 Salvo diverso accordo, eventuali spese o commissioni bancarie dovute in relazione al pagamento saranno a carico dell'Acquirente.

7. Garanzia per vizi: 7.1 Il Venditore si impegna a porre rimedio a qualsiasi vizio, mancanza di qualità o difetto di conformità dei Prodotti a lui imputabile, verificatosi entro dodici mesi dalla consegna dei Prodotti, purché lo stesso gli sia stato notificato tempestivamente in conformità all'art. 4.3. Il Venditore potrà scegliere se riparare o sostituire i Prodotti risultati difettosi. I prodotti sostituiti o riparati in garanzia saranno soggetti alla medesima garanzia per un periodo di sei mesi a partire dalla data della riparazione o sostituzione. 7.2 Il Venditore non garantisce la rispondenza dei Prodotti a particolari specifiche o caratteristiche tecniche o la loro idoneità ad usi particolari se non nella misura in cui tali caratteristiche siano state espressamente convenute nel contratto o in documenti richiamati a tal fine dal Contratto stesso. 7.3 Salvo il caso di dolo o colpa grave, il Venditore sarà tenuto, in caso di vizi, mancanza di qualità o difetto di conformità dei Prodotti, unicamente alla riparazione degli stessi o alla fornitura di Prodotti in sostituzione di quelli difettosi. E' inteso che la suddetta garanzia (consistente nell'obbligo di riparare o sostituire i Prodotti) è assorbente e sostitutiva delle garanzie o responsabilità previste per legge, ed esclude ogni altra responsabilità del Venditore (sia contrattuale che extracontrattuale) comunque originata dai Prodotti forniti (ad es. risarcimento del danno, mancato guadagno, campagne di ritiro, ecc.).

8. Riserva di proprietà: E' convenuto che i Prodotti consegnati restano di proprietà del Venditore fino a quando non sia pervenuto a quest'ultimo il completo pagamento. La riserva di proprietà si estende ai Prodotti venduti dall'Acquirente a terzi ed al prezzo di tali vendite, entro i limiti massimi previsti dalla legge del Paese dell'Acquirente che regola la presente clausola.

9. Forza maggiore: 9.1 Ciascuna parte potrà sospendere l'esecuzione dei suoi obblighi contrattuali quando tale esecuzione sia resa impossibile o irragionevolmente onerosa da un impedimento imprevedibile indipendente dalla sua volontà quale ad es. sciopero, boicottaggio, serrata, incendio, guerra (dichiarata o non), guerra civile, sommosse e rivoluzioni, requisizioni, embargo, interruzioni di energia, ritardi nella consegna di componenti o materie prime. 9.2 La parte che desidera avvalersi della presente clausola dovrà comunicare immediatamente per iscritto all'altra parte il verificarsi e la cessazione delle circostanze di forza maggiore. 9.3 Qualora la sospensione dovuta a forza maggiore duri più di sei settimane, ciascuna parte avrà il diritto di risolvere il presente contratto, previo un preavviso di 10 giorni, da comunicarsi alla controparte per iscritto.

10. Foro Competente / Clausola Arbitrale: Per qualsiasi controversia derivante dal presente contratto o collegata allo stesso sarà esclusivamente competente il Foro della sede del Venditore. Tuttavia, in deroga a quanto stabilito sopra, il Venditore ha comunque la facoltà di portare la controversia davanti al giudice competente presso la sede dell'Acquirente. Qualora l'Acquirente risieda in un Paese Extra CEE, tutte le controversie derivanti dal presente contratto o in relazione ad esso saranno risolte in via definitiva secondo il Regolamento d'arbitrato della Camera Arbitrale di Milano da uno o più arbitri nominati in conformità di detto Regolamento.

Luogo, Data, Firma (Acquirente e Venditore)

L'Acquirente firmatario viene esplicitamente informato delle seguenti clausole, dichiara espressamente di averne preso atto e le approva espressamente in conformità al. Art. 1341 C.C.:

- Clausola 4.3;
- Clausola 7.3;
- Clausola 8;
- Clausola 10.

Luogo, Data, Firma Acquirente

General terms and conditions

1. General: 1.1 The here described general terms and conditions (GT&C) prevail in trade with enterprises and tradesmen. The trade with final consumer is regulated by the law of the country in which the final consumer is resident. 1.2 These GT&C are applicable together with a verbalized offer from the seller. In case of contradiction the conditions of the offer will prevail. 1.3 This contract of sales is governed by the United Nations Convention on the International Sales of Goods and, with respect to questions not covered by such Convention by the laws of Italy. 1.4 Any reference made to trade terms (such as FCA, CIP, etc.) is deemed to be made to Incoterms published by the International Chamber of Commerce and current at the date of conclusion of this contract.

2. Characteristics of the Products – Modifications: 2.1 Any information or data relating to technical features and/or specifications of the Products contained in dépliant, price lists, catalogues and similar documents shall be binding only to the extent they are expressly referred to in an offer. 2.2 The Seller may make any change to the Products which, without altering their essential features, appear to be necessary or expedient.

3. Time of delivery: 3.1 If the Seller expects that he will be unable to deliver the Products at the date agreed for delivery, he must inform the Buyer within the shortest delay, in writing, of such occurrence, stating, as far as possible, the estimated date of delivery. It is agreed that if a delay for which the Seller is responsible lasts more than 6 weeks, the Buyer will be entitled to terminate the Contract with reference to the Products the delivery of which is delayed, by giving a 10 days' notice, to be communicated in writing (also by e-mail) to the Seller. 3.2 Any delay caused by force majeure (as defined in art. 9) or by acts or omissions of the Buyer (e.g. the lack of indications which are necessary for the supply of the Products), shall not be considered as a delay for which the Seller is responsible. 3.3 In case of delay in delivery for which the Seller is responsible, the Buyer may request, after having summoned in writing the Seller, a compensation for the damages actually suffered, within the maximum amount of 5% of the price of the Products the delivery of which has been delayed. 3.4 Except in case of fraud or gross negligence, the payment of the amounts indicated in art. 3.3 excludes any further compensation for damages arising out of non-delivery or delayed delivery of the Products.

4. Delivery and shipment – Complaints: 4.1 Except as otherwise agreed, the supply of the goods will be free carrier (FCA), even if it is agreed that the Seller will take care, in whole or in part, of the shipment. 4.2 In any case, whatever the delivery term agreed between the parties, the risks will pass to the Buyer, at the latest, on delivery of the goods to the first carrier. 4.3 Any complaints relating to packing, quantity, number or exterior features of the Products (apparent defects), must be notified to the Seller, by e-mail, within 7 days from receipt of the Products; failing such notification the Purchaser's right to claim the above defects will be forfeited. Any complaints relating to defects which cannot be discovered on the basis of a careful inspection upon receipt (hidden defects) shall be notified to the Seller, by e-mail, within 7 days from discovery of the defects and in any case not later than 12 months from delivery; failing such notification the Purchaser's right to claim the above defects will be forfeited. 4.4 It is agreed that any complaints or objections do not entitle the Buyer to suspend or to delay payment of the Products as well as payment of any other supplies.

5. Prices: Unless otherwise agreed, prices are to be considered in € (Euro) and net plus VAT free carrier (FCA), for Products packed according to the usages of the trade with respect to the agreed transport means. It is agreed that any other cost or charge shall be for the account of the Buyer.

5.a Loyalty bonus: Under reservation of exclusion of single deliveries, products or product groups prevail for resellers (corporate clients, B2B) the following reimbursement quotes applied to the net value of purchased goods, less possible invoiced transport costs or other costs and expenses and less credit notes:

From € 25.000, every € 10.000: +0,2% until maximum 3% on reaching € 150.000 (see scale below)

Sales legal year	25.000 €	50.000 €	100.000 €	150.000 €
Reimbursement quote	0,5%	1,0%	2,0%	3,0%

The reimbursement will be exercised on the base of the legal year and will be, depending of the clients request, transferred via bank transfer to the clients bank account or booked to his client account, during the month of January following the settled year. In case of delayed payment, the client has no right to default interests.

6. Payment conditions: 6.1 If the parties have not specified the payment conditions, payment must be made as indicated under article 6.2 hereunder. 6.2 If the parties have agreed on payment on open account, payment must be made, unless specified otherwise, within 30 days from the date of invoice, by bank transfer. Payment is deemed to be made when the respective sum is at the Seller's disposal at its bank in Italy. If it is agreed that payment must be backed by a bank guarantee, the Buyer must put at the Seller's disposal, concurrently with the order, a first demand bank guarantee, issued in accordance with the ICC Uniform Rules for Demand Guarantees by a primary Italian bank and payable against on simple declaration by the Seller that he has not received payment within the agreed term. 6.3 If the parties have agreed on payment in advance,

without further indication, it will be assumed that such advance payment refers to the full price. Unless otherwise agreed, the advance payment must be credited to the Seller's account concurrently with the order. 6.4 Unless otherwise agreed, any expenses or bank commissions due with respect to the payment shall be for the Buyer's account.

7. Warranty for defects: 7.1 The Seller undertakes to remedy any defects, lack of quality or non-conformity of the Products for which he is liable, occurring within twelve months from delivery of the Products, provided such defects have been timely notified in accordance with art. 4.3. The Seller will have the choice between repairing or replacing the Products which have shown to be defective. The Products repaired or replaced under the warranty will be submitted to the same guarantee for a period of six months starting from the date of repair or replacement. 7.2 The Seller does not warrant that the Products conform to special specifications or technical features or that they are suitable for particular usages except to the extent such characteristics have been expressly agreed upon in the Contract or in documents referred to for that purpose in the Contract. 7.3 Except in case of fraud or gross negligence of the Seller, the Seller's only obligation in case of defects, lack of quality or non-conformity of the Products will be that of repairing or replacing the defective Products. It is agreed that the above mentioned guarantee (i.e.: the obligation to repair or replace the Products) is in lieu of any other legal guarantee or liability with the exclusion of any other Seller's liability (whether contractual or non-contractual) which may anyhow arise out of or in relation with the Products supplied (e.g. compensation of damages, loss of profit, recall campaigns, etc.).

8. Retention of title: It is agreed that, the Products delivered remain the Seller's property until complete payment is received by the Seller. The reservation of title is extended to the Products sold by the Buyer to third parties and to the price of such sales, within the maximum limits set forth by the laws of the country of the Buyer which regulate the present clause.

9. Force majeure: 9.1 Either party shall have the right to suspend performance of his contractual obligations when such performance becomes impossible or unduly burdensome because of unforeseeable events beyond his control, such as strikes, boycotts, lock-outs, fires, war (either declared or not), civil war, riots, revolutions, requisitions, embargo, energy black-outs, delay in delivery of components or raw materials. 9.2 The party wishing to make use of the present clause must promptly communicate in writing to the other party the occurrence and the end of such force majeure circumstances. 9.3 Should the suspension due to force majeure last more than six weeks, either party shall have the right to terminate the Contract by a 10 days' written notice to the counterpart.

10. Jurisdiction /Arbitration: The competent law courts of the place where the Seller has his registered office shall have exclusive jurisdiction in any action arising out of or in connection with this contract. However, as an exception to the principle hereabove, the Seller is in any case entitled to bring his action before the competent court of the place where the Buyer has his registered office. Should the Buyer has his seat out of CEE, all dispute arising out of or in connection with the present General Conditions shall be finally settled under the Rules of Arbitration Chamber of Milano by one or more arbitrators appointed in accordance with the said Rules.

Place, Date, Signatur (Buyer and Seller)

The undersigned Buyer has been explicitly informed of the following clauses, declares expressly to take notice of these and agrees with these formally according to Art. 1341 C.C.:

- Clause 4.3;
- Clause 7.3;
- Clause 8;
- Clause 10.

Place, Date, Signatur Buyer
